

Nutzungsverfahren

1. Ansprechpartner für Nutzer

Achim Eckmann

Tel: 040/439 22 39 **Mobil:** 0176/481 122 39 **Telefax:** 229 258 28

E-Mail: achim.eckmann@bsb.hamburg.de

2. Zugang zum Gelände

- Das Schlüssel-Set für die Nutzung des Bootsparks inklusive Sanitärgebäude und grünem Klassenzimmer wird bei mir gegen eine Kautions von 50 € ausgeliehen.
- Beim Verlassen des Geländes sind die benutzten Räume ebenso wie die Tore wieder zu verschließen

3. Umkleiden / Klassenzimmer

- Im Sanitär- und Umkleidegebäude befindet sich am Eingang innen, oben links ein Hauptschalter, der Licht und Wasser anschaltet. Dann funktionieren Duschen, Toiletten und Wasserhähne. **Nach Nutzung unbedingt wieder ausschalten!**
- Das Wasser aus den Wasserhähnen ist noch nicht als Trinkwasser deklariert. Daher bitte nicht trinken!
- Duschen für Lehrpersonal sind noch nicht fertig installiert, die Duschen und Toiletten für SuS sind voll funktionsfähig.
- Umkleideräume und Gang des Sanitärgebäudes sollten möglichst trocken gehalten werden. Deshalb bitte unbedingt durchnässte Klamotten vor Betreten des Gebäudes ausziehen.
- Die Lehrerumkleide ist ausschließlich für die Lehrkräfte. Eingesammelte Wertsachen (Handys, Geldbörsen usw.) der SuS kann die Lehrkraft dort verwahren und einschließen.

4. Bootshalle und Boote

- Die Bootshalle ist mit einem Zaun gesichert.
- Die Rolltore dürfen nur von der Lehrkraft geöffnet und geschlossen werden. **Unbedingt darauf achten, dass das Tor nicht bis zum Anschlag hochgezogen wird!**
- In der Bootshalle (Türeingang) findet ihr zwischen den Rolltoren das **Fahrtenbuch**. Bitte vergesst das Eintragen nicht! Schäden müssen unbedingt vermerkt werden. Außerdem muss ein Schadensbericht geschrieben und mir geschickt werden!
- Alle Boote sind auf Rollwagen gelagert, sodass der Gerätebedarf an den Unterrichtsinhalt angepasst werden kann. Für den Unterricht die Rollwagen aus der Halle herausrollen und die Räder sichern. Im vorderen Teil der Halle liegen Kajaks und Canadier, im hinteren Teil Skiffs. **Nehmt die Kajaks unbedingt immer über den Steg aus dem Wasser.**
- Schwimmwesten findet ihr in der Bootshalle sortiert nach Größe und Farbe auf Bügel aufgehängt. Nach Gebrauch müssen diese wieder entsprechend mit geschlossenem Reißverschluss aufgehängt werden.

Es besteht Schwimmwestenpflicht in allen Booten!

4.1 Skiffs / Kajaks / Paddel / Spritzdecken / Skulls / Schwimmwesten...

Kajaks und WMC:

- Für Kajaks befinden sich Paddel im Rollwagen mit den Wanderbooten. Bitte das unterste Wanderboot (gelbes Wanderboot) herausnehmen, dann ist eine einfache Entnahme und die Rücklagerung der Paddel einfach.
 - **Regel: Für WW- und Poloboote symmetrische Paddel nutzen, für Wanderboote und Rennkajaks asymmetrische Paddel nutzen!**

- Die Kajaks haben alle genau passende Spritzdecken direkt am Bootswagen hängen. Bitte achtet darauf, dass beim Zurücklegen die entsprechenden Spritzdecken wieder passend am Bootswagen hängen.
 - **Regel:**
 - **Spritzdecken in schwarz für die "Big Dog" Kajaks benutzen!**
 - **Spritzdecken in Orange für die "Eskimo Diablo" benutzen!**
 - **Spritzdecken für Poloboote hängen am selben Rollwagen!**
 - **Gelb bzw. Neoprenkamin!**
 - **Für Wanderkajaks die Spritzdecken am entsprechenden Rollwagen benutzen!**
- Für Canadier liegen die Paddel im Rollwagen der Wildwasserboote.
- Die Canadier haben Persenninge, die an der hinteren Trennwand hängen und namentlich gekennzeichnet sind. Sollten diese nach Nutzung nass sein, bitte auf den WMC zum Trocknen ausbreiten.
- WMC über den Stegkopf in das Wasser bringen, die Slipbahn aus Beton strapaziert den Bootsrumf übermäßig.

Skiffs und Gig-Vierer:

- Bitte die Skulls sorgfältig so zurücklegen, wie sie vorgefunden wurden.
- Skulls für Skiffs und Gig-Vierer sind namentlich zugeordnet.
- Gig-Vierer über Kiel am Stegkopf zu Wasser bringen und genauso wieder aus dem Wasser nehmen!
- Nach der Nutzung Skiffs auf die Rollwagen legen, mit Lappen abwischen und mit Schwämmen auswischen.

Säuberung der Boote:

- Fünf Wassereimer mit 10 Schwämmen und Lappen findet ihr neben den Rolltoren. Bitte Boote nach der Nutzung auswischen und wieder auf denselben Platz legen, wo sie vorher lagen!

Nach der Nutzung alle Rollwagen in die Halle schieben!

Die Lehrkraft verschließt dann die Rolltore!

Drachenboot:

- Das Drachenboot (Eigentum des Heisenberg-Gymnasiums) bitte nur nutzen, wenn ein Steuerpatent (Extraqualifizierung) vorliegt! **Für die Nutzung ist zusätzlich eine Extraeinweisung vor Ort notwendig!**

Weiteres Zubehör:

- Taue findet ihr im hinteren Bereich der Bootshalle, genug für Skiffs, Kajaks, WMC etc. Bitte wieder hinhängen / aufschließen / in den Einkaufswagen hängen, damit sie abtrocknen können.
- Bälle befinden sich in der Kunststoffbox am Rolltor.
- Helme für Kanupolo befinden sich hinter dem Gig-Vierer. Nach Gebrauch wieder zurück hängen!
- Der Erste-Hilfe-Kasten befindet sich mit einer Grundausstattung im Lehrerumkleideraum, wo sich auch eine Notfallliege befindet. Telefon ist noch nicht angeschlossen, im Moment muss also das Handy erhalten.

5. Fahrtenbereiche auf dem See / Naturschutz

- Das Fahren im Bereich der Wasserskianlage ist verboten. Ebenfalls ist die nördliche Bucht für Wassersportunterricht gesperrt (Naturschutz und Ruhezone für Wasservögel).
- Schilfbereiche und das Seeufer sind ebenfalls zu meiden, es sei denn, es handelt sich um einen Notfall und ein Schüler muss nach einer Kenterung anlanden. Es gibt einen Rundweg um den See, der mit dem Haupttorschlüssel geschlossen werden kann. Bei Starkwind kann so Hilfe geleistet werden.
- Der Skiffwächter kann bei Bedarf genutzt werden (mit einem Kajak kann ebenfalls gut unterstützt werden).
- Zu den Anglern am Seeufer bitte ebenfalls guten Abstand halten.

6. Badeverbot im See

- Das Baden im Neuländer See ist verboten. Dieses Verbot gilt für alle Nutzer unseres Geländes. Auch wenn der Neuländer See an der Oberfläche friedlich aussieht, ist das Baden gefährlich, einerseits fällt das Ufer plötzlich steil ab, andererseits gibt es auch im Hochsommer eine eiskalte Unterwasserströmung. Daher ist bei uns das Tragen von Auftriebshilfen verpflichtend. Die Wasserqualität ist mittelmäßig bis schlecht, wir raten vom Trinken des Wassers dringend ab. Nach Wasserkontakt empfehlen wir, sich gründlich zu duschen und abzutrocknen, das Sanitärgebäude ist mit Duschen ausgestattet. Bei Einhaltung der allgemeinen Hygieneregeln sollte es zu keinen Problemen kommen.

Eine Bitte zum Schluss:

Die gesamte Anlage produziert über eine große Photovoltaikanlage ihren Strom selbst (auf der Bootshalle zu sehen).

Es gibt dort keine Müllabfuhr. Deshalb **muss sämtlicher Müll von den Nutzern wieder mitgenommen werden.**

Achtet bitte darauf, dass das Licht beim Verlassen der Umkleieräume oder Toiletten ausgeschaltet wird.

6. Buchungs- und Abrechnungsverfahren

- Das Sportreferat wird von mir über den zu erwartenden Zahlungseingang informiert.
- Voraussetzung für die Zahlung ist, dass der Nutzer beim zentralen Rechnungseingang registriert ist oder wird. Dazu werden folgende Informationen benötigt: *Vorname, Nachname, Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, IBAN* und *Kontoinhaber*.
- Schulen mit Leitzeichen sind bereits im System hinterlegt.
- Wenn der Nutzer registriert ist, erhält das Sportreferat für die ausstehende Zahlung eine *Vertragsgegenstandsnummer*, die anschließend mir mitgeteilt wird, so dass ich die Rechnung mit Vertragsgegenstandsnummer ausstellen kann.

7. Kosten für die Nutzung des Wassersport- und Umweltzentrums Neuländer See

Nutzungsart	Kosten
Doppelstunde (90min)	1,50 € x Anzahl SuS
Ganzer Tag	5,00 € x Anzahl SuS
Wochenende (Sonnabend bis Sonntag)	8,00 € x Anzahl SuS
Jahreskurs (März – Oktober, ca. 20 Termine)	7,00 € x Anzahl SuS x Zeitstunde

Achim Eckmann / Hamburg, 10.02.2020